

Foto-Workshop mit Franz Schallmeiner

BURGENLAND IM FRÜHJAHR

Vogel- und Naturfotografie

- Viereinhalb Tage Vogel- und Naturfotografie im Nationalpark Neusiedlersee
- Insgesamt acht lange Fotosessions
- Bildbesprechungen und Tipps und Tricks bei der Fotobearbeitung
- Workshopleitung durch den Seewinkel-Spezialisten Franz Schallmeiner



Wiedehopf, Bienenfresser und die schönen Naturlandschaften des Burgenlands im Frühjahr.

Fotos: Franz Schallmeiner

Das Zielgebiet dieses Vogel- und Naturfoto-Workshops

Nur etwa fünfzig Kilometer südöstlich von Wien liegt der 315 Quadratkilometer große Neusiedler See. Der ungarische Teil dieser einzigartigen Naturlandschaft wurde im Jahr 1991 zum *Fertő-Hanság Nemzeti-Nationalpark* erklärt. Zwei Jahre später zog auch Österreich nach und erklärte den See und das Umland zum *Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel*. Das Gebiet wird im Westen von den Ausläufern der Alpen begrenzt und im Osten davon beginnt die große ungarische Tiefebene. Diese spezielle Lage im Übergangsbereich zwischen Gebirge und Tiefland führt dazu, dass das Gebiet der bekannteste Vogelbeobachtungsplatz Mitteleuropas ist. Vor allem der österreichische *Seewinkel* und der ungarische *Hanság* bieten grandiose Möglichkeiten für ornithologisch interessierte Besucher und speziell für Fotografen.

Das grenzüberschreitende Naturschutzgebiet ist die Heimat einer faszinierenden Vielfalt an Vögeln – über 340 verschiedene Arten wurden registriert, davon nisten über 150 auch hier. Die breiten Schilfgürtel und großflächige Feuchtgebiete, nahe Wiesen und kleinere Bereiche mit Sandboden bieten perfekte Verhältnisse zum Brüten. Und auch für eine große Anzahl an Zugvögeln sind der See, mit einer durchschnittlichen Wassertiefe von nur einem Meter, und die zahlreichen kleinen, periodisch austrocknenden Salzseen (Salzlacken) ein wichtiger Rastplatz.

Zusätzlich gibt es im Seewinkel immer wieder auch kleinere Säugetiere zu sehen – Rehe, Hasen und die putzigen Ziesel. Und auch Landschaftsfotografen kommen hier auf ihre Kosten – mystische Nebelstimmungen am Morgen, malerische Ziehbrunnen in der Steppe und magische Sonnenuntergänge warten darauf, von den TeilnehmerInnen unserer Workshops gut ins Licht gesetzt zu werden. Also großartige Voraussetzungen für eine lohnende Workshop-Woche im Burgenland!

Franz Schallmeiner – der Leiter der Burgenland-Workshops

Seit 25 Jahren schon besucht der Welser Fotograf Franz Schallmeiner das Burgenland mehrmals im Jahr und hat es dieser langen Zeit zu einem seiner Arbeitsschwerpunkte gemacht – kein Wunder, nirgendwo sonst in Mitteleuropa gibt es für einen passionierten Vogelfotografen ein besseres Betätigungsgebiet. Wie kaum jemand sonst, weiß Franz um die besten Fotoplätze und um die idealen Zeitpunkte, um aus einem Aufenthalt im Seewinkel das maximale fotografische Ergebnis herauszuholen. Seine Erfahrung bei der Einschätzung des Verhaltens der Vögel und seine zahlreichen Praxistipps führen dazu, dass die TeilnehmerInnen Vögel im Flug, beim Füttern oder bei der Paarung vor die Linse bekommen. Mit seiner Hilfe gelingt es, die eigenen Fähigkeiten weiterzuentwickeln und damit einen Schritt näher an das perfekte Foto zu kommen.



Über 340 verschiedene Vogelarten wurden im Nationalpark Neusiedlersee gezählt.

Fotos: Franz Schallmeiner

Was gibt es zu sehen/zu fotografieren?*

| | |
|------------------------------|--|
| Hunderte Vogelarten | Anfang Mai liegt der Schwerpunkt bei Zug- und Jungvögeln, unter anderem sind das: Kiebitz, Flussregenpfeifer, Säbelschnäbler, Stelzenläufer, Zwergscharbe, Rotschenkerl, Kuckuck, verschiedene Reiherarten, verschiedene Entenarten. Auch die Waldohreule und die Rohrweihe bekommen wir in der Regel Anfang Mai vor die Linse. Ende Mai liegt der Schwerpunkt bei der Fütterung der Jungvögel, unter anderem: Wiedehopf, Bienenfresser, Waldohreule und viele andere mehr. |
| Säugetiere | Ziesel, Rehe, Feldhasen. |
| Schmetterlinge | Auch verschiedene Schmetterlinge sind im Seewinkel gut zu fotografieren, mit etwas Glück und dem Wissen des Workshopleiters Franz Schallmeiner bekommt man auch den seltenen Osterluzeifalter vor die Linse. |
| Landschaftsfotografie | Je nach Verhältnissen/Wetter gibt es rund um den Neusiedlersee und den benachbarten Lacken und Steppen immer wieder tolle Möglichkeiten, vor allem zu Sonnenauf und –untergang. |

* **Wichtiger Hinweis:** Es liegt in der Natur der Sache, dass Sichtungen der angeführten Vögel und Säugetiere nicht garantiert werden können. Die Voraussetzungen rund um den Neusiedlersee kombiniert mit dem Wissen und den Erfahrungen des Workshopleiters Franz Schallmeiner machen dies aber äußerst wahrscheinlich. Aber natürlich handelt es sich um Vögel und Wildtiere in freier Natur, daher kann es keine Garantie auf Sichtungen geben.

Gut und wichtig zu wissen

| | |
|--|---|
| Wetter/Temperaturen: | Im Mai herrschen im Burgenland in der Regel schon recht angenehme Temperaturen zwischen 20° und 25°C. Bei den Fotosessions zum Sonnenaufgang kann es aber vor allem am Wasser und in den Feuchtgebieten auch noch sehr kühl und neblig-feucht sein. |
| Transport: | Die An- und Abreise nach Illmitz im Seewinkel erfolgt selbständig. Vor Ort werden wir die kurzen Transfers mit kleinen Fahrgemeinschaften organisieren. |
| Unterkunft: | Im Preis inkludiert sind 4 Übernachtungen samt Frühstück in einer netten, gepflegten Pension in Illmitz, und zwar auf Basis Doppelzimmer. Einzelzimmer sind möglich, u. U. muss dabei aber in eine benachbarte Pension ausgewichen werden. |
| Gruppengröße: | Wie immer bei uns handelt es sich um eine „echte“ Kleingruppe – unsere maximale Gruppengröße bei diesen Workshops ist 6 Personen plus Workshopleiter. |
| Körperliche Anforderungen, Gehzeiten: | Wichtig ist Geduld für die Foto-Sessions, diese dauern zwischen 3 und 4 Stunden in den Morgenstunden und auch in den Nachmittags- und Abendstunden. Die Gehzeiten zu den einzelnen Fotoplätzen betragen in der Regel nicht mehr als 30 Minuten in leichtem Gelände. |

- Fotoausrüstung:**
- Vogel-/Tierfotografie: Teleobjektiv mit mindestens 400 mm Brennweite, besser aber mit 500 oder 600 mm. Ideal für die Vogelfotografie im Flug sind lange Tele-Zooms (wie etwa 150 bis 600 mm), da man dann bei der Bewegung flexibler ist.
 - Wenn Sie ein Gehäuse mit Crop-Faktor haben, dann dieses mitnehmen, da sich dann die Brennweiten entsprechend verlängern. Grundsätzlich sind zwei Kamera-Gehäuse empfehlenswert, davon sollte zumindest eines einen hohen Auslösewert/Sekunde haben.
 - Eventuell Konverter für die Teleobjektive
 - Makroobjektiv für Schmetterlinge und Insekten
 - Landschaftsfotografie: Weitwinkel-Objektiv
 - Stabiles Stativ, eventuell auch Einbeinstativ
 - Wenn vorhanden, dann wasserdichte Kameratasche
- Sonstige Ausrüstungstipps:**
- Fernglas;
 - Stirn- oder Taschenlampe;
 - warme Kleidung in gedeckten/dunklen Farben; feste Schuhe;
 - kleiner Hocker (Dreibeinhocker oder ähnliches);
 - Getränke und Snacks während den Fotosessions;

Ablauf des Workshops/Tagesprogramm

1. Tag

Am Vormittag individuelle Anreise nach Illmitz im Seewinkel/Burgenland. Am frühen Nachmittag erfolgt das erste Zusammentreffen mit dem Workshopleiter Franz Schallmeiner, er führt ein kurzes Briefing über den Ablauf der nächsten Tage durch. Vom späteren Nachmittag bis zum Einbruch der Dunkelheit steht dann die erste Fotosession auf dem Programm. ÜN Pension (-/-/-).

2. Tag – 4. Tag

Drei volle Tage für die Vogel- und Naturfotografie. Die Vormittagssession beginnt jeweils vor Sonnenaufgang und dauert etwa 3 Stunden, dann geht es zum Frühstück in die Unterkunft. Anschließend längere Mittagspause, auf Wunsch sind in dieser Zeit auch Bildbesprechungen und Technik-Tipps möglich. Am Nachmittag startet dann die zweite Session, diese dauert jeweils bis nach Sonnenuntergang. Anschließend gemeinsames Abendessen (wird vom Workshopleiter vororganisiert). ÜN Pension (F/-/-).

5. Tag

In den frühen Morgenstunden steht die letzte Foto-Session auf dem Programm. Nach dem Frühstück erfolgt die individuelle Abreise aus Illmitz. (F/-/-).

Termine/Preise/Leistungen

KLEINGRUPPEN-FOTOWORKSHOP*

MO, 05.05. - FR, 09.05.2025 / 5 Tage / Preis: € 790,- (bei 05/06 Personen + Workshopleiter)**

* TeilnehmerInnen: min. 5 Personen, max. 6 Personen + Workshopleiter. Die Preise basieren auf Kalkulationsbasis 01.08.2024 und gelten vorbehaltlich von Preiskorrekturen.

** Der Preis für PartnerInnen, die zwar am Workshopprogramm teilnehmen möchten, aber nicht fotografieren, ermäßigt sich um EUR 200,--.

IM PREIS INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- Professionelle Workshopleitung durch Franz Schallmeiner mit 8(!) Fotosessions im Bereich Neusiedlersee/Seewinkel
- Theoretische Beratung und Hilfe zu den Themen Kameratechnik, Ausrüstung und Bildgestaltung
- Auf Wunsch ausführliche Bildbesprechungen in der Unterkunft (wir stellen dazu einen Rechner samt großem Bildschirm zur Verfügung). Dazu Tipps und Tricks für die richtige Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop
- 4 Übernachtungen samt Frühstück in einer netten Pension auf Basis Doppelzimmer

NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- An- und Abreise nach Illmitz/Burgenland.
- Mittag- und Abendessen sowie Getränke und Trinkgelder
- Kosten für Impfungen, Gesundheitsvorsorge und Versicherungen
- Einzelzimmerzuschlag (EUR 100,--)

Buchung/Zahlung/Rücktritt/Versicherung

BUCHUNG

Bitte schriftlich so früh als möglich und am besten per Anmeldeformular oder formlosem E-Mail an:

LIFETRAVEL Reise- & Foto GmbH, Hafergasse 7, 4600 Wels, +43(0)677 62986970, info@life-travel.at

Die Anmeldung wird von uns schriftlich bestätigt und gilt dann als verbindlich. Anmeldeschluss ist acht Wochen vor dem Abreisetermin (nach Maßgabe freier Plätze).

BEZAHLUNG

Nach Übersendung der Buchungsbestätigung wird eine **Anzahlung in der Höhe von EUR 150,--** je Person fällig, erst mit Erhalt der Anzahlung wird die Buchung gültig. Die Restzahlung bei Vorlage der Endabrechnung (vier Wochen vor der Abreise).

RÜCKTRITT

Bei Rücktritt von der gebuchten Reise stellen wir folgende Rücktrittsgebühren (gemäß unseren Allgemeinen Reisebedingungen ARB, Stand 20.01.2019) in Rechnung:

| | |
|-----------------------------------|-------------------------------|
| bis zum 35. Tag vor Reiseantritt: | 20 %) |
| ab 34. - 22. Tag | 50 %) |
| ab 21. - 04. Tag | 75 %) vom gesamten Reisepreis |
| ab dem 3. Tag (72 Stunden) | 90 %) |

Eine Stornoversicherung ist im Pauschalpreis nicht inbegriffen, wir empfehlen daher dringend den Abschluss einer solchen Versicherung mit Stornoschutz und beraten Sie auch gerne diesbezüglich.

REISEVERSICHERUNG

Empfehlenswert halten wir das Versicherungspaket „Storno Plus“ der Europäischen Reiseversicherung. **Dieses Paket kostet € 30,--** je Person und beinhaltet einen **Stornoschutz** bis zum notwendigen Reisepreis. Informationen senden wir Ihnen gerne zu. Für alle Stornoversicherungen gilt: Achtung auf die Rücktrittsbedingungen - die Versicherung gilt in der Regel nur bei Krankheit, Unfall, Arbeitsplatzverlust etc.

Sonstige Hinweise

MOBILITÄTSHINWEIS

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität **nicht geeignet ist**.

HINWEIS ZUM PROGRAMMABLAUF/ORGANISATION

Der hier beschriebene Programmverlauf ist der Optimalfall, doch kann es wie bei allen unseren Erlebnis- und Fotoreisen bzw. Workshops zu kurzfristigen, von uns nicht beeinflussbaren Programmänderungen kommen (Schlechtwetter, höhere Gewalt etc.). Solche unvorhersehbaren Programmänderungen sind weder Reklamations- noch Refundierungsgründe, etwaige Zusatzkosten gehen zu Lasten der TeilnehmerInnen. **Wir weisen außerdem ausdrücklich darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an dem Workshop teilnehmen.**

Veranstalter/Reisebedingungen

VERANSTALTER: LIFETRAVEL Reise- und Foto GmbH, 4600 Wels.

Es gelten unsere Allgemeinen Reisebedingungen in der letztgültigen Fassung (deutschsprachige Version, Stand 20.01.2019), die Sie zusammen mit der Buchungsbestätigung in ausgedruckter Form erhalten. Alle Angaben, Preise und Leistungen entsprechen dem Stand der Drucklegung. Wechselkurs-, Tarif- und Programmänderungen sowie etwaige Druckfehler sind vorbehalten.



Impressionen aus dem burgenländischen Seewinkel im Frühjahr

Fotos: Franz Schallmeiner



Impressionen aus dem burgenländischen Seewinkel im Frühjahr

Fotos: Franz Schallmeiner